

B1 Pistolen Schaum

- feuchtigkeitshärtender Einkomponenten-Polyurethanschaum
- ohne Vorbereitung sofort einsetzbar
- für die Verarbeitung mittels Adapter

Technische Daten:

Basis:Polyurethan
 Schaumfarbe:.....rosa
 Verarbeitungstemperatur:+10 °C bis +35 °C/optimal +20 °C
 Dosentemperatur:.....+10 °C bis +30 °C
 Rohdichte (fugengeschäumt):.....25 – 30 km/m³
 Schneidbar nach (Ø 20 mm):ca. 40 Minuten
 Durchhärtung nach (Ø 20 mm):ca. 85 Minuten
 Wärmeleitfähigkeit (DIN 52512):.....ca. 0,035 W/mK
 Schalldämmwert:bis zu 56 dB
 Temperaturbeständigkeit:-40 °C bis +90 °C
 Druckfestigkeit bei
 10 % Stauchung (DIN 53421):3 N/cm²
 Brandverhalten (DIN 4102-1):Baustoffklasse B1

Produkteigenschaften:

- nur schwer entflammbar zwischen massiven mineralischen oder metallischen Baustoffen
- Fugentiefe und -breite bis 40 mm
Geprüft von der MPA-Bau Hannover
- haftet auf Beton, Putz, Mauerwerk, Faserzement und metallischen Baustoffen
- hervorragende Schall-, Isolier-, und Wärmedämmeigenschaften
- hohe Alterungsbeständigkeit
- einfache Handhabung

Gebindegrößen:

Dose à 750 ml, VPE = 12 Dosen
 Schaumausbeute: bis zu 45 Liter (freigeschäumt)

Anwendungsbereich:

- Verschäumung an Bauteilen mit erhöhten Brandschutzanforderungen
- Dämmen und Isolieren von Leitungsführungen bei Sanitär- und Heizungsinstallationen
- Montage-, Dämm-, Verfüll- und Abdichtarbeiten

Lagerung:

Kühl, trocken und aufrecht ca. 12 Monate lagerfähig.

Transport:

PU-Schaumdosen im KFZ nur gut gesichert im Laderaum transportieren, nie im Fond.



Klassifizierung des Feuerwiderstandes nach DIN EN 13501-2 (nach Prüfverfahren DIN EN 1366-4 in Verbindung mit DIN EN 1363-1), Feuerwiderstandsklasse: EI 180-V-X-F-W 10-50 (siehe Klassifizierungsbericht KB 3.2/10-052-2).

Einschränkungen:

Ungeeignet für Anwendungen unter Wasser und für das Füllen von größeren, abgeschlossenen Hohlräumen ohne Zutritt von Luftfeuchtigkeit. Bei breiten Fugen und Fugen tiefer als 3 cm den Schaum in mehreren Applikationen einbringen (ca. 15 – 30 Minuten Wartezeit).

Vor jeder Applikation den Untergrund zwischenfeuchten. Schaum haftet nicht auf Materialien wie Polyethylen, Silikon, Teflon, Fette o. ä. Hohlräume nur zu einem Teil füllen, weil das Volumen während der Aushärtungsphase um das 2-3 fache zunimmt. Die Oberfläche des eingebrachten B1-Montageschaums darf zusätzlich mit Dispersionsfarbe nach DIN EN 13300:2002-11 überstrichen werden. Der Fugendichtschaum darf nicht der Witterung im Freien ausgesetzt werden.

Verarbeitung:

Haftflächen müssen tragfähig, sauber, staub- und fettfrei sein. Den Untergrund leicht anfeuchten. Gipshaltige oder poröse Untergründe vorbehandeln. Schmutzgefährdete Bereiche abdecken. Schutzbrille und Schutzhandschuhe tragen.

- PU-Schaumreiniger bereithalten
- Dose vor Verarbeitung gut schütteln (mind. 20x kräftig)
- Adapter auf das Ventil aufschrauben
- Dose mit dem Ventil nach unten halten und durch Hebeldruck ausschäumen
- leichtes Befeuchten (vorsichtig dosieren, nicht überwässern) begünstigt die Durchhärtung

Senkrechte Fugen und Hohlräume sind von unten her auszuschäumen und nicht zu überfüllen (Schaum dehnt sich auf das 2-3 fache aus). Sofort nach Gebrauch das Dosenventil und den Adapter mit M-Plus PU Pistolenreiniger reinigen. Ausgehärteter Schaum kann mechanisch entfernt werden. Empfehlenswert ist es, auf den jeweiligen Untergründen einen Haftungs- und Verträglichkeitstest durchzuführen.

Hinweise:

Der ausgehärtete Schaum ist nicht gesundheitsschädlich. Maßnahmen zum Unfall- und Gesundheitsschutz, die sich aus dem Sicherheitsdatenblatt und der Kennzeichnung ergeben, sind zu beachten! Ein EG-Sicherheitsdatenblatt steht zur Verfügung.

Entsorgungshinweise: Die kostenlose Abholung von Kartons mit gebrauchten PU-Schaumdosen erfolgt durch die Firma PDR PUR - Dosen Recycling per Faxeauftrag unter der Faxnummer 0800 - 783 67 37. Die Entsorgung erfolgt nach Terminvereinbarung.